

21 Punkte für Gemeinderat

m. NACKENHEIM — Einundzwanzig Punkte stehen auf der Tagesordnung der ersten Arbeitssitzung des Rates am Dienstag, 26. September, 19.30 Uhr im Film- und Feierraum der Carl-Zuckmayer-Grundschule. Im Einzelnen müssen abgewickelt oder beraten werden: Verpflichtung eines neuen Ratsmitgliedes; Ehrungen ausgeschiedener Mitglieder; 2. Änderung der Hauptsatzung; Wahl der Ausschußmitglieder für den Umwelt-, Sport- und Sozialausschuß sowie Ausschuß für Landwirtschaft und Weinbau. Ergänzungswahlen von Ausschußmitgliedern für den Bauausschuß; Änderung eines Bebauungsplanes; Ausbauplanung der Fußwegverbindung von der Autalstraße zur Straße „Im Autal“. Außerdem geht es um die Widmung der Otto-Hinsberg- sowie der Prof.-Dr.-Pier-Straße; Ausschreibung der Gärtnerarbeiten für das Ehrenmal auf dem Friedhof; Antrag der FWG zur Überprüfung auf Vollständigkeit der Straßenschilder; Anfrage der BLN zur Verfüllung des Rübentales; Danach folgen fünf Anfragen der CDU nach dem aktuellen Sachstand der Planung im Neubaugebiet „Sprunk II“; dem aktuellen Sachstand „Eichelsbachtal“; die Aufstellung eines Glascontainers; die Schaffung von Gewerbeflächen zur Neuansiedlung von nichtstörenden Gewerbegebieten im Nackenheimer Unterfeld und die Verbesserung des Haltepunktes der Bundesbahn. Anträge beziehen sich noch auf die Einbringung von Bootssteganlagen und das Flurbereinigungsverfahren.